

2026

Fokus Gemeinsam Zukunft gestalten | 1. Oktober 2026

14:00 – 18:00 Uhr

Zukunftswerkstatt Hitzeschutz

Herausforderungen und
Chancen für Bestandsschulen

Im Rahmen der Darmstädter Tage der
Transformation 2026



h_da hochschule
darmstadt

member of
EUT+
EUROPEAN UNIVERSITY
OF TECHNOLOGY

Hitzeschutz beschäftigt alle Schulen – insbesondere in Bestandsgebäuden. Welche konstruktiven Maßnahmen passen zu einer diversen Gebäudestruktur und wie kann sichergestellt werden, dass ein gutes Lernklima, Lernqualität und Gesundheit nicht mehr von der Hitze verdrängt werden? In der Zukunftswerkstatt arbeiten wir gemeinsam zu diesen Fragen.

In Kooperation mit:

h_da hochschule
darmstadt

member of
EUT+
EUROPEAN UNIVERSITY
OF TECHNOLOGY

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG

architekten- und
stadtplanerkammer
hessen

**A
H
K**

 **schmid** STIFTUNG



Zukunftswerkstatt Hitzeschutz. Herausforderungen und Chancen für Bestandsschulen

Schulen sind ein zentraler Ort, mit dem unsere Gesellschaft Zukunft verhandelt. Schulgebäude, Abläufe und Strukturen bilden dabei Erwartungen und Hoffnungen der Zeit ab, aus der sie stammen. Bisher ist es Schulgemeinschaften zumeist gut gelungen, mit diesen Randbedingungen umzugehen und Unterricht, soziales Lernen und Betreuung gut weiterzuentwickeln.

Zunehmende sommerliche Hitze – längere Hitzeperioden, früher und später im Jahr, sowie höhere Temperaturen – gefährdet dies: Schüler*innen und Lehrer*innen, sowie Betreuungskräfte müssen bei Hitzewellen zunehmend Kraft darauf verwenden, den Tag zu überstehen; Unterricht gerät zur Nebensache, wenn Hitzeschutz und Gesundheit Kräfte fordern oder Lernen aufgrund hoher Temperaturen nicht mehr gelingt.

Die Zukunftswerkstatt will die Sichtweisen und Erfahrungen aller Beteiligten bündeln. Das Ziel ist es, zuerst zu verstehen, wie Gebäudestruktur, Abläufe, Kommunikation zwischen den Beteiligten die Möglichkeiten für Hitzeschutz beeinflussen. Darauf aufbauend sollen Möglichkeiten entwickelt werden, mit denen auch in Zukunft sichergestellt wird, dass ein gutes Lernklima, Lernqualität und Gesundheit nicht von der Hitze verdrängt werden.

Neben den Erfahrungen der Teilnehmer*innen bilden Ergebnisse aus aktuellen Aktivitäten an der h_da die Grundlage für den Workshop. Dessen Ergebnis wird ein zentraler Baustein für eine Broschüre, die Möglichkeiten und Grenzen passiver technischer und struktureller Maßnahmen für Bestandsgebäude aufzeigt und Wege für zukünftigen Umgang mit Hitze in Schulen darstellt: von organisatorischen Maßnahmen, die heute schon gut genutzt werden, bis hin zu Anpassungen der Gebäudestruktur und der Abläufe. Diese Broschüre kann weithin Einsatz finden, vornehmlich bei Maßnahmen an Bestandsschulen, aber auch als Planungsgrundlage für Schulneubauten. So kann je nach Lage, Ausrichtung, Struktur und Ausstattung der Bestand zukunftsfähig ertüchtigt werden, was neben den Themen der Klimaanpassung auch den Klimaschutz und den baukulturellen Wert des Bestandsgebäudes adressiert.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Hochschule Darmstadt, Fachbereich Bau- und Umweltingenieurwesen & Fachbereich Maschinenbau und Kunststofftechnik, findet im Rahmen der DTdT26 statt und richtet sich an Fachleute aus Politik, Bildung, Stadtplanung, Klimaschutz und Wissenschaft.

Programm

14:00 Uhr

BEGRÜSSUNG

Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung

Prof. Anke Wollbrink, Hochschule Darmstadt

Prof. Dr. -Ing. Sven Linow, Hochschule Darmstadt

14:05 Uhr

MURMELRUNDE

14:10 Uhr

EINLEITUNG

Impuls und Posterrunde

Prof. Anke Wollbrink, Hochschule Darmstadt

Prof. Dr. -Ing. Sven Linow, Hochschule Darmstadt

15:00 Uhr

PAUSE

15:10 Uhr

ZUKUNFTSWERKSTATT: KRITIKPHASE UND TRAUMPHASE

16:00 Uhr

PAUSE

16:30 Uhr

ZUKUNFTSWERKSTATT: REALISIERUNGSPHASE

17:15 Uhr

PAUSE

17:25 Uhr

CALL TO ACTION: WEITERES VORGEHEN & WRAP-UP

18:00 Uhr

ENDE DER VERANSTALTUNG UND GEMEINSAMER AUSKLANG

Moderation: Lukas Anacker, Schmid Stiftung

VERANSTALTUNGSORT

Schader-Campus
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

ANREISE

Hinweise zur Anreise finden Sie **hier**.

ANMELDUNGEN

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Sie können sich online zu den einzelnen Veranstaltungen anmelden.

PROGRAMM-

VERANTWORTUNG

Dr. Stella Lorenz, Schader-Stiftung
Prof. Anke Wollbrink, h_da
Prof. Dr.-Ing. Sven Linow, h_da

SCHADER-STIFTUNG

Goethestraße 2, 64285 Darmstadt
06151 17 59 33
dtdt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de

Hinweise zur Barrierefreiheit finden Sie **hier**.